

Spiel noch einmal für mich, Habanero

Calypso

Text: Kurt Feltz - Melodie: Heinz Gietz

$\text{♩} = 120$

1. Wer kennt der Ta - ge Last, die du ge - tra - gen hast?
2. Wer kennt der Jah - re Zahl, die au - ßer Schmerz und Qual
3. Wer spürt der Son - ne Kraft, die tau - send Wun - der schafft
4. Wer weiß, ob es nicht scheint, als ob der Him - mel weint,

4

Wer kennt des Tschí - kos Not und Leid?
nur kur - zer Näch - te Rausch dir bringt?
und doch des Rüc - kens Kraft dir beugt?
wenn dich der Er - de Staub erst deckt?
Wer kennt der
Wer kennt der
Wer spürt der
Wer weiß, ob

8

Schat - ten Macht in blau - er Tro - pen - nacht? Wer kennt der
Stun - den Fron, wenn har - ter Ar - beit Lohn auf dei - ne
Wol - ken Blick, der oft schon dein Ge - schick und dei - ner
dann das Lied, das zu den Ster - nen zieht, nicht aus der

12

Ster - ne Gunst und Neid? Spiel noch ein - mal für mich, Ha - ba - ne - ro,
wun - den Knie dich zwingt? zeigt? weckt?
Ta - ge Ziel dir
dunk - len Nacht dich

18

denn ich hör' so gern dein Lied. Spiel noch ein - mal für mich von dem

25

Wun - der, das doch nie für dich ge - schieht.

Spiel noch einmal für mich, Habanero

1. Wer kennt der Tage Last, die du getragen hast?
Wer kennt des Tschikos Not und Leid?
Wer kennt der Schatten Macht in blauer Tropennacht?
Wer kennt der Sterne Gunst und Neid?

Spiel noch einmal für mich, Habanero,
denn ich hör' so gern dein Lied.
Spiel noch einmal für mich von dem Wunder,
das doch nie für dich geschieht.

2. Wer kennt der Jahre Zahl, die außer Schmerz und Qual
nur kurzer Nächte Rausch dir bringt?
Wer kennt der Stunden Fron, wenn harter Arbeit Lohn
auf deine wunden Knie dich zwingt?

Spiel noch einmal für mich, Habanero,
denn ich hör' so gern dein Lied.
Spiel noch einmal für mich von dem Wunder,
das doch nie für dich geschieht.

3. Wer spürt der Sonne Kraft, die tausend Wunder schafft
und doch des Rückens Kraft dir beugt?
Wer spürt der Wolken Blick, der oft schon dein Geschick
und deiner Tage Ziel dir zeigt?

Spiel noch einmal für mich, Habanero,
denn ich hör' so gern dein Lied.
Spiel noch einmal für mich von dem Wunder,
das doch nie für dich geschieht.

4. Wer weiß, ob es nicht scheint, als ob der Himmel weint,
wenn dich der Erde Staub erst deckt?
Wer weiß, ob dann das Lied, das zu den Sternen zieht,
nicht aus der dunklen Nacht dich weckt?

Spiel noch einmal für mich, Habanero,
denn ich hör' so gern dein Lied.
Spiel noch einmal für mich von dem Wunder,
das doch nie für dich geschieht.